

Vorwärts

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Abonnements-Bedingungen: Abonnements-Preis...

Die Insertions-Gebühr beträgt für die sechsgehaltene Kolonne...

Telegramm-Adresse: „Sozialdemokrat Berlin“.

Redaktion: SW. 68, Lindenstrasse 69.

Sonnabend, den 8. Juli 1905.

Expedition: SW. 68, Lindenstrasse 69.

Die Furcht vor dem Sozialismus.

Jaurès' Antwort.

Unter dem ersten Eindruck der Verhinderung seiner Berliner... Ausdrucksprache hat unser Parteigenosse Jaurès...

Das Verbot der Berliner Versammlung ist ein Anzeichen der... Das Verbot der Berliner Versammlung ist ein Anzeichen der...

Das ist die kluge und treffende Erwiderung Jaurès gegen die... anfrage und auf den Urheber zurückschlagende Aktion des Fürsten...

Während Bülow durch sein Beginnen dem französischen... Chauvinismus dient, ist das erste Wort Jaurès, das die Sozialisten...

Stolz erklärt Jaurès gegenüber Bülow, dem „es beliebt, meinen... Takt und meine Mäßigkeit anzuerkennen“: „Wir Sozialisten...

Bülow im Urteil Englands.

Von besonderem Interesse sind die Meinungen und Stimmungen... die Bülow's Note im politisch zivilisierten England auslöst...

Was gestern erregte Jaurès' Besuch hier geringere Aufmerksamkeit... da Jaurès infolge seiner Angriffe auf Delcassé hier an Popularität...

„Westminster Gazette“ bemerkt, das Verbot sei höchst befriedigend für alle, welche die deutsch-französische Entente fürchteten!

Der Reklamemacher der Sozialdemokratie.

In mehreren mittelparteilichen Blättern wird gesagt, die Berliner... Sozialdemokratie habe durch die Veranstaltung der Friedenskundgebung...

Fürst Bülow versteht sich auf die politische Reklame, er weiß sich zu inszenieren, er versteht alle Bedienten...

Kein Mirbach, kein Rantoussel, kein Spahn und kein... Wassermann ist je des feierlichen und reichlichen Lobes so teilhaftig...

Aber — das ist die Ironie des seltsamen Falles, das diese... Verherrlichung des Sozialismus durch den Reichskanzler eine irrtümliche...

Es zeigt sich das pikante Ergebnis, das der Kanzler des Deutschen... Reiches, der Haßler der Sozialdemokratie, in der Person Jaurès'...

Fürst Bülow glaubte einen Gewaltstreich gegen die Sozialdemokratie...

Bülow's Revolutionslehren.

In Anbetracht der hohen Verehrung, die Se. Durchlaucht der... Herr Reichskanzler unserem französischen Freund und Parteigenossen...

Auch wir, unserem Freunde das unverhoffte Glück neidend, haben... uns sofort an die Arbeit gemacht, deren vorläufige Ergebnisse...

Es ist leicht möglich, das große und wichtige Ereignisse bald... alle unbedruckten Kraftüberschüsse in Bewegung bringen werden...

Jaurès bespricht dann die Möglichkeit eines künftigen Konfliktes...

Was nun immer von solchen Prophezeiungen und Vermutungen... sich erfüllen mag, sicher wird in Deutschland das Gefühl überhand...

Ich sage hinzu, das in dem Maße, in welchem der demokratische... und sozialistische Geist in Frankreich die Oberhand gewinnt...

Wir müssen leider den Ausdruck forklaffen. Ob Fürst Bülow die... Meinung des Genossen Jaurès in diesem Punkte teilt, wissen wir...

aufzubürden? So würde der Widerstand, den der deutsche... Militarismus der sozialistischen Partei entgegensetzt, erlahmen müssen...

Man kann wohl nicht behaupten, das diese Ausführungen etwa... nur einen unwesentlichen Teil der Anschauungen darstellten, die der...

Aber — Fürst Bülow leistet in seiner Hochschätzung für die... praktische Haltung der französischen Genossen noch mehr, weit mehr!

Fürst Bülow schreibt nämlich an den Fürsten Radouki: Wenn... auch von dem Takt des Herrn Jaurès zu erwarten wäre, das er...

Darans ist ohne weiteres der Schluss gestattet, das Fürst Bülow... in besonders hohem Grade die Ansichten achtet, schätzt und teilt, die...

... Ihr seid eine große Partei, ihr seid die Zukunft Deutschlands, eine der besten und glorreichsten Parteien der zivilisatorischen...

Es hat im deutschen Proletariat Beispiele bewundernswürdiger... Hingebung gegeben. Aber es hat in seiner Geschichte keine revolutionäre...

Und so fährt ihr fort, im deutschen Proletariat diese geschichtliche... zu schwache Kraft einer unzulänglichen revolutionären Tradition noch...

Und ebensovienig wie ihr die Mittel revolutionärer Aktion, wie... ihre die Kraft habt, welche euch eine revolutionäre Tradition des...

















Theater.

Berliner Theater. Rainz-Gastspiel „Gespenster“ von Ibsen. Zum zweitenmal in diesem Jahre erscheint der Unbergehlige auf einer Berliner Bühne.

Rainz spielte den Oswald, den Armen, der die Ausschweifungen des Vaters so fürchtbar bühen muß.

Darsteller die verhaltene Erregung des Kranken durchzittern ließ, zogen die Zuschauer unwiderstehlich in den Bann des Künstlers.

Briefkasten der Redaktion.

Rom 5. Das höhere Schulwesen Berlins und der Vororte behandelt „Spruch“, Berliner Schulkalender für 1904/05.

Berliner Marktpreise. (Ermittelt vom Volkgri-Präsidenten.) Buttergerste, gute Sorte 1 D. 16,00 (15,50), mittel 15,10 (14,30).

Witterungsbericht vom 7. Juli 1905, morgens 8 Uhr.

Table with 12 columns: Stationen, Barometer, Wind, Windstärke, Wetter, Temp., etc.

Wetter-Prognose für Sonntag, den 8. Juli 1905. Hiemlich heiter, etwas wärmer bei mäßigen westlichen Winden.

Wasserstand am 6. Juli. Elbe bei Kuffig - 0,31 Meter, bei Dresden - 1,74 Meter, bei Magdeburg + 0,72 Meter.

Sozialdemokratischer Wahlverein für den 6. Berliner Reichstags-Wahlkreis. Todes-Anzeige. Wilhelm Hanne.

Zentral-Verband der Maurer Deutschlands. Zweigverein Berlin. Todes-Anzeige. Adolf Pfohl.

Sonntag, 9. Juli, mittags 12 Uhr, im großen Saale der „Neuen Welt“. Volks-Versammlung. Jean Jaurès.

Sozialdemokratischer Wahlverein Charlottenburg. Todes-Anzeige. Carl Schrobsdorf.

Sozialdemokratischer Wahlverein Rixdorf. Todes-Anzeige. Wilhelm Fröbe.

Zentral-Verband der Maurer Deutschlands. Todes-Anzeige. Adolf Zander.

Dankfagung. Wilhelm Honigmann.

Zentralverband der Maschinisten u. Heizer sowie Berufsgenossen Deutschlands. Todes-Anzeige. Wilhelm Schadow.

Es gibt keinen Aeryer mehr, wenn die Hausfrau jetzt in der Sommerzeit verblühte Garderobe entdeckt.

Pereat. 30 Pf., 60 Pf., 1,10 M., 2,25 M., 4,00 M., etc.

Verband der baugewerblichen Hilfsarbeiter Deutschlands. Fahrstuhl-Arbeiter! Sektions-Versammlung.

Freie Vereinigung d. Bauarbeiter Berlins u. Umg. General-Versammlung der Freien Vereinigung der Bauarbeiter Berlins u. Umgegend.

Fritz Kratz, Drogen. Berlin N. 39, Reinickendorferstraße 70.

5 3/4 Pfund Brot 50 Pf. Albrechts Bäckereien.

Deutscher Holzarbeiter-Verband. Möbelpolierer.

Raucht Vineta No. 8 beste 2 Pf.-Zigarette!



Partei-Angelegenheiten.

Zur Wahl in Ober-Barnim ersucht das Wahlkomitee alle in Berlin und Umgebung beschäftigten, im Kreise Ober-Barnim wohnenden Arbeiter am Donnerstag, den 13. Juli, ihre Stimme abzugeben.

Am Dienstag, den 11. Juli, abends 8 Uhr, findet im Gewerkschaftshause, Engel-Ufer 15, Saal 7, eine Versammlung statt, in der alle in Berlin und Umgebung beschäftigten Wähler erscheinen müssen.

Bierter Wahlkreis (Öfen). Am Sonntag, den 9. Juli, findet ein großes Sommerfest in Rentes Volksgarten, Lichtenberg, Räderstraße 35/36 statt.

Berliner Nachrichten.

Die Ruhlosigkeit

des Polizeikampfes gegen die Prostitution wird mit überzeugenden Worten in den „Neun Lebensläufen“ hervorgehoben, jenem bereits vorgestern von uns erwähnten Buch des Arztes Dr. Hammer, das in diesen Tagen hier im Verlage von Hermann Seemann nach erscheint.

„Eine Dirne darf Männern nicht folgen, sie darf auf der Straße nicht stehen, nicht auf einer kleinen Stelle hin und hergehen, nicht sitzen. Sie darf nicht die Aufmerksamkeit anderer auf sich lenken.“

Sie hat dafür Sorge zu tragen, daß in dem von ihr bewohnten Hause kein Vergnügen gegeben wird, soll jedoch die Sittenpolizeibeamten zu jeder Tages- und Nachtzeit einlassen. Sie ist jederzeit genötigt, auf polizeilichen Befehl umzugehen.

Sie muß sich Krankenbehandlung gefallen lassen, wenn sie auch nur die geringste verdächtige Stelle an ihrem Körper hat. Diese Behandlung ist eine Zwangsbehandlung.

Als Richter entscheidet der Verwaltungsdirektor, ob ein Mädchen in dunkeln Arrest zu legen ist, ob es mit Nahrungsentziehung bestraft werden soll, ob Hungerkuren zur Sühnung des Mädchens eingeführt werden sollen.

Am Ende der Leidenszeit wird das Mädchen mit einer Rechnung begläubt, Tag für Tag 2,50 Mark. Sollte sich wirklich einmal trotz der Vorschriften ein Mädchen aufrufen zu einigen Exparnissen oder sollte es einmal in bessere Vermögensverhältnisse kommen, so erscheint der Vollzugsbeamte, um die Gelder der Zwangsbehandlung einzuziehen.

Trotz der Kontrolle kommen in Berlin durchschnittlich auf jeden geschlechtsreifen Mann 1,2 Geschlechtskrankheiten. Mit anderen Worten: von 100 Durchschnittsmännern erkranken im Laufe ihres Lebens 80 an Tripper, 20 an Syphilis, mindestens 20 an weichen Schanker, Krätze und anderen seltenen ansiedelnden Geschlechtskrankheiten.

Etwa 150 Spezialärzte für Haut- und Harnkrankheiten haben in Berlin ihren Wohnsitz. Jährlich dürfte mindestens eine halbe Million an Arztgebühren für Beratung in Geschlechtskrankheiten allein in Berlin verausgabt werden, trotz der „Sicherung“ der Gesundheit durch die Vorschriften der Sittenpolizei, denen kein Kontrollmädchen genau nachkommen kann, wenn es nicht verhungern will.

Die Anzeigepflicht bei gewerblichen Vergiftungen. Ueber dieses Thema hielt Prof. Dr. Sommerfeld in der vorgestern, Donnerstagabend stattgehabter Sitzung der Gesellschaft für soziale Medizin, Hygiene und Medizinalstatistik einen anregenden Vortrag.

Die Anzeigepflicht bei gewerblichen Vergiftungen. Ueber dieses Thema hielt Prof. Dr. Sommerfeld in der vorgestern, Donnerstagabend stattgehabter Sitzung der Gesellschaft für soziale Medizin, Hygiene und Medizinalstatistik einen anregenden Vortrag.

Die Anzeigepflicht bei gewerblichen Vergiftungen. Ueber dieses Thema hielt Prof. Dr. Sommerfeld in der vorgestern, Donnerstagabend stattgehabter Sitzung der Gesellschaft für soziale Medizin, Hygiene und Medizinalstatistik einen anregenden Vortrag.

Wie dem Diensthofen sein Recht wird. Während der Arbeiter in gewerblichen Streitigkeiten zu einem Gericht gehen kann, dem er Vertrauen entgegenbringt und das überdies schnell und billig arbeitet, unterschätzt der Diensthofen dem „gemeinen Recht“.

Schaden zu tragen. Ein gewöhnliches Beispiel, wie es wohl alle Tage sich ereignet, lehrt dies von neuem:

Bei einem in Charlottenburg wohnenden Ziegeleibesitzer war eine Köchin längere Zeit in Stellung. Aus verschiedenen Gründen gefiel es ihr nicht dort, so daß sie sich entschloß, die Stellung zu verlassen.

Die Nebenklassen für schwachbefähigte Kinder, die an den Berliner Gemeindeschulen bestehen, sind in diesem Sommerhalbjahr auf 122 Klassen vermehrt worden und werden von 1848 Kindern besucht.

Bei der städtischen Feuerzukunft waren nach dem Verwaltungsbericht des Magistrats am 1. Oktober 1904 die Baupläne auf 25 493 Grundstücken gegen Brandschaden versichert.

Die Stadtgemeinde Berlin war am 1. Oktober 1904 mit 411 Grundstücken, deren Versicherungswert 159 189 090 Mark festzu (einschließlich derjenigen Emissionen, welche von der Stadtgemeinde verwaltet werden), bei der städtischen Feuerzukunft versichert.

Durchschnittlich betrug die für einen Brandschaden im Berichtsjahre zu zahlende Vergütung 355 Mark (gegen 408 Mark im Vorjahre). Die größte Entschädigungssumme, nämlich 24 710 Mark erforderte der am 12. Juli 1904 auf dem Grundstück Holmannstraße 32 ausgebrochene Brand.

Beim Magistrat von Berlin laufen täglich Schreiben ein, die nicht an den Magistrat, sondern an die Adresse der Dezerenten usw. gerichtet sind, von denen mehrere beurlaubt sind und erst nach einigen Wochen zurückkehren.

Zur schnelleren Förderung der Durchlegung der Kaiser Wilhelmstraße ist kürzlich eine gemischte Deputation gebildet worden. In der ersten Sitzung, die Donnerstagabend stattfand, wurde beschlossen, alle in Betracht kommenden Abzweigungen aufzufordern, binnen 14 Tagen die Höhe des Preises ihres Grundstücks zu Händen des Stadtrats vorzubringen.

Nachtrags-Ladenschluß. Für den Landes-Polizeibezirk Berlin steht bekanntlich der Erlass einer Anordnung bevor, nach welcher sämtliche offene Verkaufsstellen mit Ausnahme solcher für den Verkauf von Lebensmitteln (Kolonialwaren), Konfitüren, Nougats, Eischen, Seifen, Drogen, sowie der Barbier- und Freizeidläden an den Werktagen (außer Sonnabenden) in der Zeit zwischen 8 Uhr abends und 7 Uhr morgens für den geschäftlichen Verkehr geschlossen sein müssen.

Ein neues Schwindel-Mittel gegen die Trunksucht wird unter dem Namen „Normin“ zurzeit vertrieben. Kostenpunkt: 68 Mark. Erfinder des Mittels ist ein englischer Pastor, den Generalvertrieb in Deutschland befragt eine Dame. Wenn auch Arbeiterfamilien schwerlich in der Lage sind, den erwähnten hohen

Geldbetrag zu opfern, so sei doch vor dem gefährlichen Schwindel gewarnt.

Ueber das Unwetter am Mittwoch abends laufen aus der weiteren Umgebung Berlins, wo es besonders verheerend gewüet hat, fortgesetzt Meldungen ein. So hat es in Oranienburg nicht weniger als fünfmal eingeschlagen, u. a. im Schützenhause, sowie in dem Weichenhellerhause in der Nähe des Bahnhofes der Nordbahn.

Ein heftiger Zusammenstoß zwischen einem Kollwagen und einer „Elektrischen“ erfolgte gestern abend in der Lindenstraße, unweit der Kommandantenstraße. Ein mit großen Papierrollen schwer beladener Wagen der Firma Gustav Drode u. Co., Köpenickerstraße, kam aus der Schützenstraße und wollte in das gegenüberliegende Haus, Nr. 53 der Lindenstraße einfahren.

Die städtischen Straßenbahnen können auf der Linie Nieder-Schönhausen—Mittelstraße wegen der Asphaltierungsarbeiten zurzeit nur bis zur Audewische in der Georgenstraße fahren.

Wegen Schulden erkängt hat sich der Posthilfsbote Wilhelm Schulz, der Müllerstr. 138 in Schlafstelle wohnte. Der 32-jährige Mann diente etwa neun Jahre bei der Post und gehörte dem Amt in der Schulzendorferstraße an.

Ein tödlicher Brandunglück hat sich Donnerstagabend in der Oberbergerstr. 40 zugetragen. In der Wohnung des Assenbeamten W. Schröder war dort dessen Schwiegermutter, die Lehrertochter Marie Vorherr, damit beschäftigt, auf einem Spirituslocher Speisen herzurichten.

Die Leiche eines Mannes, die an der linken Stirnseite einen Kreuzschnitt zeigt, wurde am linken Habelufer im Grunewald gefunden. Der Mann war etwa 40 Jahre alt und hat dunkles Haar.

Gemeinsam begraben wurden gestern auf dem jüdischen Friedhof in Weichenheller Straße und Sohn, der 51-jährige Buchhalter Zsidor Abrahamson und sein 17-jähriger als geworbener Sohn Arthur aus der Saarbrückerstr. 7.

Den Verletzungen erlegen ist abends um 11 Uhr die Frau Ida Tamn, die von ihrem Liebhaber Richard Herrmann in der Frankfurter Allee 86 zwei Schüsse erhielt. — Ferner starb im Kranenhaus das 2½-jährige Töchterchen des Pantoffelmachers Vogt aus der Rheinsbergerstraße 31.

Ver schwunden ist seit Sonntag vormittag der 37-jährige Arbeiter Eduard Stolp aus seiner Wohnung in Rixdorf, Bergstraße 23. Nahrungsvorgaben brachten Stolp dahin, sich mit Selbstmordgedanken zu fragen, und seine Frau vermutet daher, daß er sich ein Leid angetan hat.

Wie große und gefährliche Brände entstehen, bleibt oft unauflösbare. Davon ein Beispiel: Auf dem Hofe eines Warenhauses brannte die Isolierung elektrischer Kabel, der hölzerne Schupfen für die Kabel und einige Säcke, außerdem waren mehrere große Kabel gänzlich durchgeschmolzen.

Den Verletzungen erlegen ist abends um 11 Uhr die Frau Ida Tamn, die von ihrem Liebhaber Richard Herrmann in der Frankfurter Allee 86 zwei Schüsse erhielt. — Ferner starb im Kranenhaus das 2½-jährige Töchterchen des Pantoffelmachers Vogt aus der Rheinsbergerstraße 31.

Feuerbericht. In den letzten 24 Stunden hatte die Wehr längere Zeit in der Heidenbergerstraße 121 zu tun. Bei Anknüpf des

